Modulbeschreibung 30-IndiErg1 Überblick Soziologie (für Fachfremde)

Fakultät für Soziologie

Version vom 06.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/41130188

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

30-IndiErg1 Überblick Soziologie (für Fachfremde)

Fakultät

Fakultät für Soziologie

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Udo Hagedorn

Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Das Modul richtet sich an Studierende aller Fächer, die einen allgemeinen Überblick über die Theorien der Soziologie erhalten möchten. Sie sollen befähigt werden Theorien in ihren theoriegeschichtlichen Ablauf und miteinander in Beziehung zu setzen. Weiterhin bietet es einen Einblick in soziologische Begrifflichkeiten, mit denen Distanz zum Alltagsverständnis sozialer Situationen gewonnen und mit Erkenntnisgewinn beschrieben werden können.
Zudem sollen Studierende an Prämissen und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens herangeführt werden.
In der Auseinandersetzung mit soziologischen Theorien sollen Studierende die eigene disziplinäre Verortung reflektieren und disziplinären Unterschiede in der Herangehensweise an wissenschaftliche Probleme kennen lernen. Studierende erwerben in Ergänzung zum disziplinären Studium die Fähigkeit, eine andere disziplinäre Denkweise zu verstehen.

Lehrinhalte

Die Veranstaltungen bieten Einblicke in begrifflich orientiertes soziologisches Denken. Weiterhin soll eine Übersicht über die Landschaft sozialer Theorien und Theoretiker vermittelt werden, dass den Studierenden ermöglicht Theorien in ihren theoriegeschichtlichen Ablauf und miteinander in Beziehung zu setzen.

Lehrveranstaltungen

Vorlesung "Grundbegriffe der Soziologie":

- erster Einblick in begrifflich orientiertes soziologisches Denken
- Klärung grundlegender Fragen, wie "Was ist Soziologie?"
- problemorientierte Aneignung von Techniken wissenschaftlichen Arbeitens

Vorlesung "Geschichte der Soziologie":

- Überblick über die Entwicklung der Soziologie (19. Jahrhundert bis Nachkriegszeit) und ihre historischen Kontexte

Vorlesung "Theorien der Soziologie":

- Überblick über soziologische Theorien und Theoretiker

- Rekonstruktion des theoriegeschichtlichen Ablaufs

Tutorium/Seminar "Überblick Soziologie":

- Gelegenheit, das in den Vorlesungen erworbene Basiswissen an einer bestimmten Theorieausrichtung, einem bestimmten Themenfeld, Begriff oder Problem etc. exemplarisch zu erproben und allgemein zu vertiefen

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Die Veranstaltungen des Moduls dürfen nicht bereits an anderer Stelle im Transkript auftauchen oder für ein anderes Modul absolviert worden sein. Studierende einer Studiengangsvariante der Fakultät für Soziologie können daher in der Regel nicht das Modul 30-IndiErg1 studieren.

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Geschichte der Soziologie *Selbststudium* *s. Grundbegriffe der Soziologie (Vorlesung)*	Vorlesung	SoSe	60 h (30 + 30)	2
Grundbegriffe der Soziologie *Selbststudium:* *Die verfügbare Selbststudiumszeit nutzen die Studierenden für die aktive, vor- und nachbereitende Lektüre von Texten zu den Themen der Veranstaltung nach Vorgabe der Veranstalter oder nach einem individuellen, mit den Veranstaltern abgesprochenen Lektüreplan der Studierenden. Darüber hinaus sollen die Studierenden zu den Veranstaltungsthemen eigenständig recherchieren. Es wird dringend empfohlen, in kleinen Gruppen zu arbeiten und zu diskutieren. Die Lektüreliste für das Selbststudium, ggf. samt Lesehinweisen und -aufgaben, wird in der Regel bei der Erstveröffentlichung der Lehrveranstaltung im ekvv publiziert.*	Vorlesung	WiSe	60 h (30 + 30)	2
Theorien der Soziologie *Selbststudium* *s. Grundbegriffe der Soziologie (Vorlesung)*	Vorlesung	SoSe	60 h (30 + 30)	2

Überblick Soziologie	Seminar o. Tutorium	SoSe	60 h (30 + 30)	2 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Überblick Soziologie (Seminar o. Tutorium)** *Beim Besuch der verschiedenen Vorlesungen erarbeiten die Studierenden eine Materialsammlung, mit Hilfe der sie ein abschließendes Portfolio erstellen. Das Ziel des Portfolios ist die Dokumentation und Reflektion der eigenen Studienaktivität und der Weiterentwicklung über die gesamte Modullaufzeit.* *In der Auseinandersetzung mit den Inhalten der Soziologie sollen fachfremde Studierende mit der Herangehensweise an wissenschaftliche Probleme einer anderen Fachdisziplin vertraut gemacht werden, die mit Blick auf die eigene Fachrichtung zu reflektieren ist.* *Das Portfolio besteht aus:* ○ *Beschreibung des Ausgangspunktes und der Motivation* ○ *Reflexionstext zur eigenen Studienaktivität und zum Lernfortschritt* ○ *Vorlesungsprotokolle (3)* ○ *Textzusammenfassung (1)* ○ *Beschreibung der erworbenen Kompetenzen mit Bezug zum Ausgangspunkt* *Das Portfolio dient (in unterschiedlichen Varianten) der Einübung der schriftlichen Auseinandersetzung mit soziologischen Theorien.*	Portfolio	unbenotet	60h	2

Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2025 vorgehalten.
Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen